Herresthal Consulting, Argestraße 8, D-26607 Aurich

Informationsdienst Fahrradwirtschaft

Herresthal Consulting
Argestraße 8
D-26607 Aurich
Tel: +49 177 612 18 70
info@herresthal.org
www.herresthal.org

Pressemitteilung

Aurich/Berlin, den 31.5.2023

Informationsdienst Fahrradwirtschaft (IFW) feiert zweiten Geburtstag – und erweitert sein politisches Netzwerk

Seit Juni 2021 sendet der Informationsdienst Fahrradwirtschaft (IFW) wichtige Botschaften der Branche in Richtung Politik und Verwaltung. Mit dem monatlichen Newsletter „*Fahrradwirtschaft Insight – Für Politik und Verwaltung*“ wird die Zielgruppe mit kompakten, fachspezifischen Informationen aus der deutschen Fahrradwirtschaft versorgt. Der Zweck aller Aktivitäten des IFW besteht darin, als neutrale und unabhängige Instanz das politische Gewicht der Fahrradwirtschaft zu verstärken.

Header des Newsletters

Die Themen des IFW drehen sich um die ökonomische Relevanz der Branche für Wertschöpfung und Arbeitsplätze, um Made in Germany, Innovation und Nachhaltigkeit sowie aktuelle Entwicklungen der Fahrradmobilität. Nach dem ersten Jahr des Aufbaus ist der IFW mit der Resonanz und der Menge der erreichten Personen sehr zufrieden.

In der Reihe „Drei Fragen an …“ kommen namhafte Vertreter*innen der Fahrradwirtschaft zu Wort, zuletzt ZIV-Geschäftsführer Burkhard Stork. Neu in der Medienarbeit des IFW sind Exklusivinterviews mit politischen Vertreter*innen, die für den Bereich Radverkehr Verantwortung tragen, darunter Gespräche mit sämtlichen radverkehrspolitischen Berichterstatter*innen der im Deutschen Bundestag vertretenen Fraktionen. Entscheidend ist stets das persönliche Gespräch, z.B. bei Veranstaltungen des Parlaments, von Behörden und Verbänden. Seitens der Bundesregierung gab zuletzt der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesverkehrsminister, Oliver Luksic, dem IFW ein Interview.

Informationsdienst Fahrradwirtschaft

Herresthal Consulting
Argestraße 8
D-26607 Aurich
Tel: +49 177 612 18 70
info@herresthal.org
www.herresthal.org

Gespräch im Deutschen Bundestag: Valentin Abel (FDP) und Albert Herresthal (IFW)

Der IFW wendet sich besonders an die Mitglieder der drei Bundestagsausschüsse für Verkehr, Wirtschaft und Gesundheit, aber auch leitende Mitarbeitende der Landesministerien, Behörden, Verbände und Körperschaften gehören zu den Abonnent*innen, die von den regelmäßigen Kurzüberblicken und Einblicken (Insights) profitieren.

Die politische Kommunikation des IFW umfasst Newsletter, Presseartikel, Blog, direkte Gespräche sowie Twitter und LinkedIn. Das IFW-Team besteht aus vier Kommunikationsexpert*innen, die unterschiedliche Aufgaben übernehmen. Der Informationsdienst Fahrradwirtschaft wird von 14 Unternehmen unterstützt und finanziert. Dazu gehören Fahrradhersteller, Komponentenhersteller, e-Antriebshersteller, Stadtmobiliar-Hersteller, Dienstleister/Leasing und Verbände. Eine inhaltliche Einflussnahme der Unterstützer auf die Kommunikation des IFW bleibt dabei ausgeschlossen, damit seine Unabhängigkeit und Neutralität gewahrt bleibt.

Hendrikje Lučić – Albert Herresthal – Anne Kreidel: 75% des Team IFW